



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Prof. Dr. Winfried Bausback, Josef Zellmeier, Robert Brannekämper, Barbara Becker, Daniel Artmann, Maximilian Börtl, Franc Dierl, Leo Dietz, Alex Dorow, Patrick Grossmann, Andreas Jäckel, Manuel Knoll, Joachim Konrad, Harald Kühn, Stefan Meyer, Dr. Stephan Oetzinger, Andreas Schalk, Josef Schmid, Werner Stieglitz CSU,**

Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöllner und Fraktion (FREIE WÄHLER)

**Haushaltsplan 2024/2025;
hier: Landesausstellung Römerland Bayern
(Kap. 15 70 Tit. 532 74)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2024/2025 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 15 70 wird der Ansatz im Tit. 532 74 (Sonderausstellungen und sonstige kulturelle Veranstaltungen) für das Jahr 2024 von 3.712,9 Tsd. Euro um 200,0 Tsd. Euro auf 3.912,9 Tsd. Euro erhöht.

Zur Deckung wird in Kap. 13 02 Tit. 893 06 der Ansatz für das Jahr 2024 um 200,0 Tsd. Euro gekürzt.

Begründung:

Die Mittel sind zur Konzeption und Vorbereitung der Landesausstellung „Römerland Bayern“ gedacht, die im Jahr 2028 vor allem an den drei Standorten Augsburg, Kempten und Straubing gezeigt werden soll und ganz verschiedene Perspektiven der reichen römischen Vergangenheit des Freistaates zeigen soll.